

[25508.] **Inserate**
finden in der Residenzstadt Hannover und ihren
Umgebungen, wie im ganzen Lande, durch die
täglich im größten Zeitungsformat erschei-
nenden

Nenen Hannoverschen Anzeigen.
Intelligenz-Blatt

und
Morgenzeitung für Stadt und Land.
in allen Kreisen die allgemeinste Verbreitung.
Ihr Beserlkreis ist in der Hauptstadt und ihren
näheren wie ferneren Umgebungen ein größerer,
als der irgend eines anderen Blattes.
Die Inseratbeträge (1½ N.R. die Petitzelle)
werden den Herren Verlegern mit 50% Rabatt
in Jahresrechnung gestellt. 6000 Beilagen
werden gegen eine Gebühr von 2 bis 4 Thlr.,
je nach ihrer Größe, mit den „Anzeigen“ ver-
breitet.

Probenummern der „Anzeigen“ stehen
auf Verlangen durch Herrn Adolf Winter
in Leipzig zu Diensten.

Literarische Neuigkeiten werden nach Ein-
sendung von Recensions-Copien von der
Redaction besprochen.

Hannover. **Gebrüder Jänecke.**

[25509.] **Inserate**
für den
Landwirthschaftlichen Anzeiger.

Auslage 1500 Exempl.
**Beiblatt zur Schlesischen landwirtschafts-
lichen Zeitung.**

werden gegen eine Insertionsgebühr von 1¼ N.R.
für die fünftheilige Petitzelle oder deren
Raum aufgenommen. Die große und täglich
wachsende Verbreitung unserer Zeitung, sowie
ihr gebildeter und wohlhabender Abnehmerkreis
sichern, zumal die Zeitung wöchentlich erscheint,
mithin die Wirkung der ihr beigefügten An-
zeigen nicht, wie in andern Zeitungen, durch
die Masse täglich neuer und für die verschieden-
sten Kreise bestimmter Ankündigungen geschwächt
wird, allen speciell für das landwirtschaft-
liche Publicum berechneten Anzeigen den
besten Erfolg.

Breslau. **Eduard Trewendt.**

[25510.] **Inserate**
für die
Deutsche Nordsee-Zeitung

(Petitzelle 1½ N.R.)

werden den Buchhandlungen mit 25% Rabatt
in Rechnung gestellt. Neu erschienene Werke,
der „Redaction der Deutschen Nordsee-
Zeitung in Hannover“ via Leipzig zuge-
sandt, werden besprochen.

Hannover. **Klinworth's Verlag.**

[25511.] Die hier täglich erscheinende Zeitung

L'Escut,

von deutschen Familien vielfach gelesen und
unterstützt, eignet sich ganz besonders zu lite-
rarischen Anzeigen.

Die Zeile kostet 2 N.R., worauf ich 25 %
in laufende Rechnung gebe. Verleger, die die-
ses Journal zu Inseraten benutzt, haben ein
schönes Ziel erreicht.

Antwerpen. **Max Kornicker,**
Königl. Hofbuchhdlg.

[25512.] **Die Verleger von Werken**
„über Butegelzucht“
ersuchen wir um Einsendung von je 1 Expl.
à cond.

Carlsruhe.

G. Braun'sche Hofbuchhdlg.

[25513.] Buchhandlungen, die sich mit Col-
portage hauptsächlich befassen und Lust ha-
ben, sich für ein grösseres illustriertes Unter-
nehmen besonders zu interessiren, wollen
gefälltigst zur Empfangnahme weiterer Mit-
theilungen ihre Adressen unter der Chiffre:
„Colportage“ an Herrn L. A. Kittler in
Leipzig gelangen lassen.

Auctions-Institut

von

Ludolph St. Goar in Frankfurt a. M.

[25514.] Am 15. d. M. gelangt zur allgemeinen
Versendung:

Verzeichniß der nachgelassenen Bibliothek
des verst. Herrn Domdekan Jost in
Limburg, welche nebst andern werthvollen
Beiträgen an Büchern aus allen
Wissenschaften am 30. Januar 1865
und folgende Tage im Auctionslocale
des Unterzeichneten versteigert werden
sollen.

Handlungen, die für katholische Theologie
Verwendung haben, mache ich auf diesen reich-
haltigen Katalog besonders aufmerksam und
bitte bei Aussicht auf genügende Verwendung
nach Naumburg's Wahlzettel gefälltigst nach-
zuverlangen.

Frankfurt a/M., im December 1864.

Ludolph St. Goar.

Leipziger Börsen-Course
am 5. December 1864.

Wechsel.	Angebot	Gesucht
Amsterdam pr. 250 Ct. R.	1 k. S.	144%
	2 Mt.	—
Augsburg pr. 100 fl. in 52½ fl.-F.	1 k. S.	57%
	2 Mt.	—
Berlin pr. 100 apf Pr. Cr.	1 k. S.	99%
	2 Mt.	—
Bremen pr. 100 apf Ladr. à 5 apf	1 k. S.	110%
	2 Mt.	—
Breslau pr. 100 apf Pr. Cr.	1 k. S.	99%
	2 Mt.	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W.	1 k. S.	57%
	2 Mt.	—
Hamburg pr. 300 Mk. Ben.	1 k. S.	152%
	2 Mt.	—
London pr. 1 Pf. St.	7 Tage dat. 6. 24%	6. 21
	3 Mt.	—
Paris pr. 300 Frs.	1 k. S.	81%
	3 Mt.	—
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	1 k. S.	86%
	3 Mt.	85%

Sorten.

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/45 Zpf. Brutto u. 1/50 Zpf. fein) pr. St.	—	9.8%
Augustid'or à 5 apf pr. St. Agio pr. Ct.	—	—
Pr. Friedrichsd'or " do. " do.	—	—
And. ausländ. Louisd'or " do. " do.	—	10%
K. R. wicht. halbel Imper. à 5 Ro. pr. Stück	—	5. 15%
20 Francs-Stücke " do. " do.	—	5. 11%
Holland. Dueaten à 3 apf Agio pr. Ct.	—	5%
Kaiserl. do. do. " do.	—	5%
Passir. do. do. " do.	—	—
Gold pr. Zollplund fein	—	—
Zerschnitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto	—	—
Silber pr. Zollpf. fein	—	—
Wiener Banknoten in oestr. Währ.	—	86%
Russische do. pr. 90 Ro.	77%	—
Polnische do. do.	—	—
Div. ausländ. Cassanenweis. à 1 u. 5 apf	—	90%
do. do. do. " à 10 apf.	—	90%
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht *)	—	90%

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fer-
nere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 apf
und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Ein-
lösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857, S. 1505):

1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die
Weimarer Bank.

Inhaltsverzeichniß.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Kunsthändels. — Auszug der Einzeichnungen in das Archiv des Vereins der deutschen Musikalienhändler. — Auch ein Jubiläum. — Ver-
öffentlicht mehr das Sortimentsgeschäft, die Sortimente oder die modernen Antiquare? — Miscellen. — Börsenblatt Nr.
25344—25514. — Leipziger Börsen-Courie vom 5. December 1864.

Annoncen 25346. 25348—49. Gaertner 25350.	Koch in G. 25386.	Bustet 25381.
25479—80. 25482—84. 25483. Gebhardi in W. 25421.	Gebhardt in W. 25359.	Mente 25397. 25438.
25513. Gebhardt in Vgn. 25383.	Korn in R. 25481.	Meier in R. 25498.
Abber & C. 25437. 25488—89.	Kornider 25511.	Rosbach 25470.
Bach in Wien 25344.	Krauß 25347.	Schellenberg in G. 25400.
Bädeker in R. 25416.	Kräuter 25351.	Schläwig 25355.
Bed in G. 25372.	Kräut 25485.	Schletter in Brd. 25431. 25475.
Bef in R. 25447.	Kräuter in D. 25496.	Schneider & C. 25414.
Bensheimer 25407.	Krüger in R. 25406.	Schönwert 25367.
Berg 25428.	Kunze 25390.	Schonlau 25434.
Berling 25430.	Landau 25433.	Schott & C. 25476.
Bettelheim, Gedr., 25473.	Langemische in G. 25459.	Schrader in St. 25465.
Billg 25426.	Lassar 25405.	Schlinemann 25379. 25392.
Boettcher 25478.	Laupp 25474. 25499.	Schwarz 25427. 25435.
Brandstetter 25374.	Loescher 25454. 25463.	Seemann 25497.
Braun in G. 25512.	Mang in R. 25452.	Seidel & C. 25377.
Brauns 25404.	May's Buch. in Eb. 25403.	Seligberg 25462.
Brudmann 25502.	25413.	Seher 25436.
Büchb., Mad., in Kl. 25501.	Meister. G., in G. 25376.	Stangel 25402.
Bürom 25425.	Hirschfe 25500.	Steinheil 25394.
Custaf & J. 25357.	Hildebrand 25363.	Tenfel 25391.
Gaibar & C. 25464.	Hinstorff in W. 25388. 25410.	Teubner in G. 25380.
Gebius 25491.	Hirschwald 25354.	Thielmann 25389.
Gohen & C. 25408. 25492.	Hirzel 25458.	Thimm 25365. 25487.
Gjermat 25423.	Hoffmann in W. 25471.	Thomann 25477.
Danner in G. 25432.	Hofmann & Co. 25369.	Tremont 25509.
Denise 25360. 25366. 25375.	Hofmeister in G. 25418.	Türk in D. 25450.
Dicke in R. 25445.	Höllein in G. 25455.	Wieweg & S. 25486.
Döhner 25353. 25361.	Hömann in R. 25371.	Wolmar 25401.
Dominicus 25456.	Jäger 25472.	Wölfer 25424.
Draudt 25503.	Janecke, Gebr., 25508.	Vorstand des Buchdr.-Geb.-
Eggemberger 25457.	Jenisch, v., & G. 25382.	Vereins in Brn. 25506.
Emich 25461.	Instit. Bibliogr. 25387.	Wehdemann 25443.
Franck in P. 25439.	Jolowicz 25460.	Weidmann 25373.
Franck 25370.	Jonghaus 25422.	Ob.-hofbuchdr., R. Geh., 25368. Williams & R. 25364. 25417.
Fricle 25378.	Karafat 25352.	Petersen 25412. 25467.
	Klindworth 25510.	Blahn in Sch. 25505. 25345.
		Priest 25507. Bellet in P. 25395.

Berantwortlicher Redakteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von B. G. Teubner.